

Münsterlandtag nächste Herausforderung

Heimatverein Oythe blickt auf viele Aktivitäten zurück / Dank an Anton und Monika Meyer

Vechta (su) – Theateraufführungen, Rad- und Wanderfahrten sowie die zwei Ausstellungen „Oythe 1933 bis 1945“ und „Drunter und Drüber“ waren im vergangenen Jahr Ausdruck der vielen Aktivitäten des Oyther Heimatvereins. Auf der jüngsten Mitgliederversammlung verwies der Vorsitzende Georg Böske zudem auf weitere Fortschritte im Vereinsleben: die Erfassung und Sortierung historischer Sachgegenstände, die Digitalisierung historischer Bilder, die Herausgabe von „Wir in Oythe“ und den Ausbau des kleinen Dachbodens der Marienschule. Dort wird die Sammlung historischer Schulbücher untergebracht.



Wiedergewählter Vorstand und Geehrte: (von links) Georg Böske, Anton und Monika Meyer, Günther Höne, Anita Böging sowie Walter Tebbe. Foto: privat

Im neuen Vereinsjahr ist die Mitausrichtung des Oldenburger Münsterlandtages am 4. November in Vechta eine große Herausforderung für die Heimatfreunde. Außerdem soll der große Dachboden der Marienschule ausgebaut werden. Dort werden historische Handwerksgeräte gelagert. Die Digitalisierung des Fotoarchivs wird fortgesetzt.

Ein besonderes Geschenk erhielten Anton und Monika Meyer, die seit 1990 die Rad- und Wanderfahrten des Heimatvereins Oythe mit großem Engagement organisieren. „Was ihr beiden anpackt, das klappt“, lobte Böske die geehrten Heimatfreunde.